



## **AMTLICHE MITTEILUNGEN**

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal  
Herausgegeben vom Rektor

**NR\_54** JAHRGANG 50  
24. September 2021

**Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen)  
für den Teilstudiengang Evangelische Theologie im Kombinatorischen Studiengang  
mit dem Abschluss Bachelor of Arts  
an der Bergischen Universität Wuppertal**

**vom 24.09.2021**

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert am 25.03.2021 (GV. NRW. S. 331), und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts an der Bergischen Universität Wuppertal hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

### **Inhaltsübersicht**

- § 1 Umfang und Art der Bachelorprüfung
  - § 2 Übergangsbestimmungen
  - § 3 In-Kraft-Treten, Veröffentlichung
- Anhang: Modulbeschreibung

### **§ 1**

#### **Umfang und Art der Bachelorprüfung**

Die Bachelorprüfung im Sinne des § 4 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts an der Bergischen Universität Wuppertal ist im Teilstudiengang Evangelische Theologie bestanden, wenn folgende Leistungspunkte in den Modulen und Modulabschlussprüfungen gemäß der Modulbeschreibung erworben worden sind. Die Modulbeschreibung ist Bestandteil dieser Prüfungsordnung. Für das Modul K-BIL4 gilt, dass in Anwendung von § 7 Abs. 1 Satz 4 der Prüfungsordnung (Allgemeinen Bestimmungen) des Kombinatorischen Studiengangs mit dem Abschluss Bachelor of Arts der Fach-Prüfungsausschuss Bildungswissenschaften die organisatorische und inhaltliche Verantwortung für dieses Modul trägt und für dieses Modul alle Entscheidungen im Sinne dieser Ordnung trifft.

Durch Wahl eines der folgenden Profile sind insgesamt 75 LP zu erwerben:

<b>Bei Wahl des Profils A "Gymnasium und Gesamtschule (Gym/Ge)"</b>			
TEV0	Grundlagen wissenschaftlicher Theologie		9 LP
sowie einer der Wahlpflichtbereiche			
Wahlpflichtbereich 1.1			
TEV1-AT1	Altes Testament mit Vertiefung		15 LP
TEV2-NT2	Neues Testament		10 LP
oder			
Wahlpflichtbereich 1.2			

TEV1-AT2	Altes Testament		10 LP
TEV2-NT1	Neues Testament mit Vertiefung		15 LP
sowie einer der Wahlpflichtbereiche			
Wahlpflichtbereich 2.1			
TEV3-KG1	Kirchen- und Theologiegeschichte		10 LP
TEV4-SYS2	Systematische Theologie mit Vertiefung		15 LP
oder			
Wahlpflichtbereich 2.2			
TEV3-KG2	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung		15 LP
TEV4-SYS1	Systematische Theologie		10 LP
sowie folgender Pflichtbereich			
TEV5-RP1	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften		10 LP
TEV6	Interreligiöse Kompetenz		6 LP
<b>Bei Wahl des Profils A "Berufskolleg (BK)"</b>			
TEV0	Grundlagen wissenschaftlicher Theologie		9 LP
sowie einer der Wahlpflichtbereiche			
Wahlpflichtbereich 1.1			
TEV1-AT3	Altes Testament mit Vertiefung		15 LP
TEV2-NT4	Neues Testament		10 LP
oder			
Wahlpflichtbereich 1.2			
TEV1-AT4	Altes Testament		10 LP
TEV2-NT3	Neues Testament mit Vertiefung		15 LP
sowie einer der Wahlpflichtbereiche			
Wahlpflichtbereich 2.1			
TEV3-KG3	Kirchen- und Theologiegeschichte		10 LP
TEV4-SYS2	Systematische Theologie mit Vertiefung		15 LP
oder			
Wahlpflichtbereich 2.2			
TEV3-KG4	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung		15 LP
TEV4-SYS1	Systematische Theologie		10 LP
sowie folgender Pflichtbereich			
TEV5-RP2	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften		10 LP
TEV6	Interreligiöse Kompetenz		6 LP
<b>Bei Wahl des Profils B "Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule (HRSGe)"</b>			
TEV0	Grundlagen wissenschaftlicher Theologie		9 LP
sowie einer der Wahlpflichtbereiche			
Wahlpflichtbereich 1.1			
TEV1-AT5	Altes Testament mit Vertiefung		15 LP
TEV2-NT6	Neues Testament		10 LP
oder			
Wahlpflichtbereich 1.2			
TEV1-AT6	Altes Testament		10 LP
TEV2-NT5	Neues Testament mit Vertiefung		15 LP
sowie einer der Wahlpflichtbereiche			
Wahlpflichtbereich 2.1			

TEV3-KG5	Kirchen- und Theologiegeschichte		10 LP
TEV4-SYS2	Systematische Theologie mit Vertiefung		15 LP
oder			
Wahlpflichtbereich 2.2			
TEV3-KG6	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung		15 LP
TEV4-SYS1	Systematische Theologie		10 LP
sowie folgender Pflichtbereich			
TEV5-RP3	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften		10 LP
TEV6	Interreligiöse Kompetenz		6 LP
<b>Bei Wahl des Profils C "Grundschule (G)"</b>			
TEV0	Grundlagen wissenschaftlicher Theologie		9 LP
sowie einer der Wahlpflichtbereiche			
Wahlpflichtbereich 1.1			
TEV1-AT7	Altes Testament mit Vertiefung		12 LP
TEV2-NT8	Neues Testament		7 LP
oder			
Wahlpflichtbereich 1.2			
TEV1-AT8	Altes Testament		7 LP
TEV2-NT7	Neues Testament mit Vertiefung		12 LP
sowie einer der Wahlpflichtbereiche			
Wahlpflichtbereich 2.1			
TEV3-KG7	Kirchen- und Theologiegeschichte		8 LP
TEV4-SYS4	Systematische Theologie mit Vertiefung		12 LP
oder			
Wahlpflichtbereich 2.2			
TEV3-KG8	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung		12 LP
TEV4-SYS3	Systematische Theologie		8 LP
sowie folgender Pflichtbereich			
TEV5-RP4	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften		9 LP
TEV6	Interreligiöse Kompetenz		6 LP
K-BIL4	Bildungs- und Entwicklungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (Spezielle Bildungswissenschaften II im Profil Grundschule)		12 LP
Sofern die Abschlussarbeit in diesem Teilstudiengang erbracht wird:			
B-Thesis	Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis") (vgl. § 21 Allgemeine Bestimmungen)		10 LP

## § 2 Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die für den Teilstudiengang Evangelische Theologie im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts ab dem Wintersemester 2021/2022 erstmalig an der Bergischen Universität Wuppertal eingeschrieben sind. Zudem findet diese Prüfungsordnung ab dem Wintersemester 2021/2022 auf alle Studierenden Anwendung, die den Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts nach der Prüfungsordnung vom 27.03.2014 (Amtl. Mittlg. 09/14), zuletzt geändert am 25.07.2019 (Amtl. Mittlg. 45/19), aufgenommen haben und ab dem Wintersemester 2021/2022 in einem ihrer beiden gewählten Teilstudiengänge zum Teilstudiengang Evangelische Theologie wechseln. Des Weiteren findet diese Prüfungsordnung ab dem Wintersemester 2021/2022 auf alle Studierenden Anwendung, die ihr Studium nach der Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den

Teilstudiengang Evangelische Theologie im Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts vom 05.03.2015 (Amtl. Mittlg. 30/15), zuletzt geändert am 06.10.2016 (Amtl. Mittlg. 82/16), aufgenommen haben und ab dem Wintersemester 2021/2022 ihren weiteren gewählten Teilstudiengang wechseln. In den Fällen der Sätze 1, 2 und 3 gilt, dass für die Allgemeinen Bestimmungen sowie für die gewählten und erforderlichen Teilstudiengänge die ab dem Wintersemester 2021/2022 geltenden Prüfungsordnungen Anwendung finden. Bereits erbrachte Module werden angerechnet.

- (2) Ausgenommen von Absatz 1 sind Studierende mit erfolgreich abgeschlossenem Bachelorstudium, die im Wintersemester 2021/2022 erstmalig im Master of Education und zur Auflagenerbringung im Erweiterungsstudium des Kombinatorischen Studiengangs mit dem Abschluss Bachelor of Arts eingeschrieben sind. Auf diese findet ab dem Wintersemester 2021/2022 weiterhin die Prüfungsordnung vom 05.03.2015 (Amtl. Mittlg. 30/15), zuletzt geändert am 06.10.2016 (Amtl. Mittlg. 82/16), Anwendung. Absatz 3 gilt entsprechend mit der Maßgabe, dass der Antrag auf Anwendung dieser neuen Prüfungsordnung frühestens für die Zeit ab dem Sommersemester 2022 gestellt werden kann. Auf Studierende mit erfolgreich abgeschlossenem Bachelorstudium, die ab dem Sommersemester 2022 erstmalig im Master of Education und zur Auflagenerbringung im Erweiterungsstudium des Kombinatorischen Studiengangs mit dem Abschluss Bachelor of Arts eingeschrieben sind, findet diese neue Prüfungsordnung Anwendung.
- (3) Studierende, die ihr Studium nach der Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Evangelische Theologie im Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts vom 05.03.2015 (Amtl. Mittlg. 30/15), zuletzt geändert am 06.10.2016 (Amtl. Mittlg. 82/16), aufgenommen haben, können ihre Modulprüfungen einschließlich der Abschlussarbeit bis zum 30.09.2025 ablegen, es sei denn, dass sie die Anwendung dieser neuen Prüfungsordnung beim Prüfungsausschuss beantragen. Der Antrag auf Anwendung der neuen Prüfungsordnung ist unwiderruflich und bezieht sich auch auf die Anwendung der Allgemeinen Bestimmungen vom 21.09.2021 (Amtl. Mittlg. 49/21). Des Weiteren muss in diesem Zusammenhang für die gewählten und die erforderlichen Teilstudiengänge ein entsprechender Antrag für die ab dem Wintersemester 2021/2022 geltenden Prüfungsordnungen (Fachspezifische Bestimmungen) vorliegen. Bereits erbrachte Module werden angerechnet.

### **§ 3**

#### **In-Kraft-Treten, Veröffentlichung**

Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften vom 24.03.2021.

Wuppertal, den 24.09.2021

Der Rektor  
der Bergischen Universität Wuppertal  
Universitätsprofessor Dr. Dr. h.c. Lambert T. Koch

---

## Inhaltsverzeichnis

Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis")	2
Altes Testament	2
Altes Testament	3
Altes Testament	3
Altes Testament	4
Altes Testament mit Vertiefung	5
Altes Testament mit Vertiefung	5
Altes Testament mit Vertiefung	6
Altes Testament mit Vertiefung	6
Bildungs- und Entwicklungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (Spezielle Bildungswissenschaften II im Profil Grundschule)	7
Grundlagen wissenschaftlicher Theologie	7
Interreligiöse Kompetenz	8
Kirchen- und Theologiegeschichte	8
Kirchen- und Theologiegeschichte	9
Kirchen- und Theologiegeschichte	10
Kirchen- und Theologiegeschichte	10
Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	11
Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	12
Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	12
Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	13
Neues Testament	13
Neues Testament	14
Neues Testament	14
Neues Testament	15
Neues Testament mit Vertiefung	15
Neues Testament mit Vertiefung	16
Neues Testament mit Vertiefung	16
Neues Testament mit Vertiefung	17
Religionspädagogik / Bildungswissenschaften	17
Religionspädagogik / Bildungswissenschaften	19
Religionspädagogik / Bildungswissenschaften	19
Religionspädagogik / Bildungswissenschaften	20
Systematische Theologie	21
Systematische Theologie	21
Systematische Theologie mit Vertiefung	22
Systematische Theologie mit Vertiefung	22

<b>B-Thesis</b>	<b>Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis")</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>10</b>	<b>Workload</b> <b>10 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Absolvent*innen beherrschen das Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges und sind in der Lage, ein Problem aus dem Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges in einer begrenzten Zeit inhaltlich und methodisch selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten sowie das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Der Nachweis von mindestens 52 Leistungspunkten in dem Teilstudiengang, in dem die Abschlussarbeit verfasst wird, ist Voraussetzung für die Ausgabe des Themas der Abschlussarbeit.				
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die*Der Erstprüfer*in kann die Arbeit innerhalb einer Frist von acht Wochen nach Ende der Abgabefrist einmalig an die*den Kandidat*in zur Überarbeitung zurückgegeben, wenn die Arbeit erhebliche Mängel aufweist. Sie ist dann innerhalb einer Überarbeitungsfrist von vier Wochen erneut abzugeben.				
Modulabschlussprüfung ID: 54936	<b>Abschlussarbeit (Thesis)</b>	4 Monate	0	10
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

<b>TEV1-AT8</b>	<b>Altes Testament</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>7</b>	<b>Workload</b> <b>7 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Alten Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden."				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47739	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67343	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

TEV1-AT2	Altes Testament	Gewicht der Note <b>10</b>	Workload <b>10 LP</b>	
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Alten Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.</p>				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente d setzt den Nachweis des „Hebraicums“ voraus. Studierende mit dem Ziel MEd14 Gym/Ge, die als eines der beiden zu erbringenden Sprachtestate das „Hebraicum“ absolvierten, nehmen zwingend an einer Veranstaltung des Teilmoduls d und an einer Veranstaltung des Komplementärmoduls TEV 3x teil. Studierende, die als eines der beiden zu erbringenden Sprachtestate das „Latinum“ absolvierten, nehmen zwingend an einer Veranstaltung des Teilmoduls c und an einer Veranstaltung des Komplementärmoduls TEV 3x teil.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 62717	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 63860	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:</p> <p>2</p>				

TEV1-AT6	Altes Testament	Gewicht der Note <b>10</b>	Workload <b>10 LP</b>
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Alten Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.</p>			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 62782	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67339	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

TEV1-AT4	Altes Testament	Gewicht der Note <b>10</b>	Workload <b>10 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Alten Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 63867	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 63868	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

TEV1-AT1	Altes Testament mit Vertiefung	Gewicht der Note <b>15</b>	Workload <b>15 LP</b>		
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Alten Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.</p>					
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP	
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente e setzt den Nachweis des „Graecums“ voraus. Studierende mit dem Ziel MEd14 Gym/Ge müssen die Exegese in der Wahlpflichtkomponente f schreiben.</p> <p>Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente d setzt den Nachweis des „Hebraicums“ voraus. Studierende mit dem Ziel MEd14 Gym/Ge, die als eines der beiden zu erbringenden Sprachtestate das „Hebraicum“ absolvierten, nehmen zwingend an einer Veranstaltung des Teilmoduls d und an einer Veranstaltung des Komplementärmoduls TEV 3x teil. Studierende, die als eines der beiden zu erbringenden Sprachtestate das „Latinum“ absolvierten, nehmen zwingend an einer Veranstaltung des Teilmoduls c und an einer Veranstaltung des Komplementärmoduls TEV 3x teil.</p>					
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten</p>					
Modulabschlussprüfung ID: 47654	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt	5	
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:</p> <p>3</p>					

TEV1-AT5	Altes Testament mit Vertiefung	Gewicht der Note <b>15</b>	Workload <b>15 LP</b>	
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Alten Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.</p>				

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 62774	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 3				

TEV1-AT3	Altes Testament mit Vertiefung	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Alten Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 63863	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 3				

TEV1-AT7	Altes Testament mit Vertiefung	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Alten Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 67349	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 3				

K-BIL4	Bildungs- und Entwicklungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (Spezielle Bildungswissenschaften II im Profil Grundschule)	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen pädagogische, soziologische und psychologische Entwicklungstheorien und verstehen Entwicklung im Kindesalter in ihrer Multidirektionalität und Plastizität. Sie kennen die Bedeutung unterschiedlicher Bedingungsfaktoren für die Entwicklung kognitiver, sozialer und emotionaler Fähigkeiten und Kompetenzen von Schüler*innen und Möglichkeiten die individuelle Entwicklung der Schüler*innen in diesen Bereichen zu fördern. Die Studierenden verfügen über Einblicke in die Vielfalt der Lebensbedingungen und Lernvoraussetzungen von Kindern und kennen neuere Forschungsansätze und -befunde zum Umgang mit Heterogenität und Leistungsvielfalt. Sie verstehen die Notwendigkeit, unterschiedliche Entwicklungsvoraussetzungen und Lernbedürfnisse der Schüler*innen im Unterricht angemessen zu berücksichtigen und sind in der Lage über unterschiedliche pädagogische Konzepte und Ansätze für einen förderlichen Umgang mit Heterogenität und Kindern zu reflektieren. Sie können den Bildungs- und Erziehungsauftrag im Elementar- und Primarbereich wissenschaftlich reflektiert erläutern. Sie können bildungs- und erziehungsrelevante Aspekte bei der Gestaltung von individuellen und gruppenrelevanten Lernprozessen analysieren und können Bedingungen für einen förderlichen Umgang mit der Heterogenität bei der Gestaltung einer integrativen Erziehungs-, Bildungs- und Unterrichtsarbeit begründen. Sie können fachlich begründete Entscheidungen für die Auswahl und Gestaltung von Lernumgebungen treffen und kennen grundlegende pädagogisch-didaktische Zugänge und Verfahrensweisen. Die Studierenden können die Bedeutung von institutionellen Übergängen im Leben der Kinder aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven einschätzen und sind in der Lage Bewältigungsformen der Kinder wahrzunehmen und zu verstehen.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 47519	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	240 Minuten	2	8
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

TEV0	Grundlagen wissenschaftlicher Theologie	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden erlangen eine Übersicht über die Grundlagen wissenschaftlicher Theologie. Sie erwerben einen Überblick über die Inhalte biblischer Schriften (Bibelkunde AT + NT), eignen sich Grundkenntnisse in theologischen Fachdisziplinen mit ihren jeweiligen spezifischen wissenschaftlichen Perspektiven an und erlernen die Formen wissenschaftlichen Schreibens.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 62276	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 62282	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

TEV6	Interreligiöse Kompetenz	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden entwickeln eine reflektierte interreligiöse Kompetenz. Sie können das Christentum kritisch im Kontext der Weltreligionen verankern und sind dazu in der Lage, interreligiöse Dialoge religionstheologisch fundiert zu führen.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47678	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67335	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

TEV3-KG1	Kirchen- und Theologiegeschichte	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47639	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 63861	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

TEV3-KG5	Kirchen- und Theologiegeschichte	Gewicht der Note <b>10</b>	Workload <b>10 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 62813	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67340	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

TEV3-KG7	Kirchen- und Theologiegeschichte			Gewicht der Note <b>8</b>	Workload <b>8 LP</b>
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.</p>					
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP	
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.</p>					
Modulabschlussprüfung ID: 63132	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3	
Modulabschlussprüfung ID: 67344	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3	
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:</p> <p>2</p>					

TEV3-KG3	Kirchen- und Theologiegeschichte			Gewicht der Note <b>10</b>	Workload <b>10 LP</b>
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.</p>					

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 63880	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 63881	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

TEV3-KG2	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 47708	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 3				

<b>TEV3-KG8</b>	<b>Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>12</b>	<b>Workload</b> <b>12 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.			
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b> <b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten			
Modulabschlussprüfung ID: 47685	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt    5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2			

<b>TEV3-KG6</b>	<b>Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>15</b>	<b>Workload</b> <b>15 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.			
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b> <b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten			
Modulabschlussprüfung ID: 62820	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt    5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 3			

TEV3-KG4	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	Gewicht der Note <b>15</b>	Workload <b>15 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 63884	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: <b>3</b>				

TEV2-NT8	Neues Testament	Gewicht der Note <b>7</b>	Workload <b>7 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Neuen Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente e setzt den Nachweis des „Graecums“ voraus.				
Modulabschlussprüfung ID: 47798	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	1
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: <b>3</b>				

TEV2-NT2	Neues Testament	Gewicht der Note <b>10</b>	Workload <b>10 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Neuen Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62725	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	1
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: <b>3</b>				

TEV2-NT6	Neues Testament	Gewicht der Note <b>10</b>	Workload <b>10 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Neuen Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62843	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	1
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: <b>3</b>				

<b>TEV2-NT4</b>	<b>Neues Testament</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>10</b>	<b>Workload</b> <b>10 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Neuen Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 63876	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	1
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: <b>3</b>				

<b>TEV2-NT1</b>	<b>Neues Testament mit Vertiefung</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>15</b>	<b>Workload</b> <b>15 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Neuen Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 47802	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: <b>4</b>				

<b>TEV2-NT5</b>	<b>Neues Testament mit Vertiefung</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>15</b>	<b>Workload</b> <b>15 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Neuen Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 62795	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 4				

<b>TEV2-NT7</b>	<b>Neues Testament mit Vertiefung</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>12</b>	<b>Workload</b> <b>12 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Neuen Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 63105	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 4				

<b>TEV2-NT3</b>	<b>Neues Testament mit Vertiefung</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>15</b>	<b>Workload</b> <b>15 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Neuen Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.			
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b> <b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten			
Modulabschlussprüfung ID: 63871	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt   5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 4			

<b>TEV5-RP3</b>	<b>Religionspädagogik / Bildungswissenschaften</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>10</b>	<b>Workload</b> <b>10 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden gewinnen einen fundierten Überblick über Grundfragen, Themenfelder, Lernorte, Dimensionen und Methoden einer wissenschaftlichen Religionspädagogik evangelischer Provenienz. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zu einer religionspädagogischen Urteils- und Handlungskompetenz. Das bedeutet: Sie sind in der Lage, zentrale Problem- und Aufgabenfelder gegenwärtiger Religionspädagogik zu benennen, verschiedene Dimensionen und Lernorte der wissenschaftlicher Religionspädagogik zu unterscheiden, die wichtigsten religionspädagogischen Konzeptionen und Theoriemodelle und die geschichtliche Entwicklung des Religionsunterrichts zu erläutern, religionspädagogisch relevante Situationen im Schulalltag zu beschreiben, die Berufsrolle von Religionslehrer/innen im Spannungsfeld von Schule, Kirche und Gesellschaft und im Kontext der eigenen Individuation und Sozialisation zu reflektieren, aktuelle Lehrpläne und Religionsbücher im Blick auf das Berufsverständnis und das Anforderungsprofil zu interpretieren, Vorstellungen und Interessen, welche Schüler*innen und Lehrer*innen in Bezug auf das Fach Religion haben, zu skizzieren, die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen mit Hilfe religionssoziologischer und -psychologischer Methoden und Theorien zu analysieren und anhand theologischer Kriterien zu deuten.			

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47775	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67341	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67342	<b>Präsentation mit Kolloquium</b>	20 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

TEV5-RP4	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften			Gewicht der Note <b>9</b>	Workload <b>9 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden gewinnen einen Überblick über zentrale Themenfelder, Dimensionen und Arbeitsweisen wissenschaftlicher Religionspädagogik. Sie erwerben die Fähigkeit zu einer religionspädagogisch reflektierten, didaktisch-hermeneutischen und methodisch-konzeptionellen Urteils- und Handlungskompetenz.					
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP	
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.					
Modulabschlussprüfung ID: 47694	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3	
Modulabschlussprüfung ID: 67346	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3	
Modulabschlussprüfung ID: 67347	<b>Präsentation mit Kolloquium</b>	20 Minuten	2	3	
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2					

TEV5-RP1	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften			Gewicht der Note <b>10</b>	Workload <b>10 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden gewinnen einen fundierten Überblick über Grundfragen, Themenfelder, Lernorte, Dimensionen und Methoden einer wissenschaftlichen Religionspädagogik evangelischer Provenienz. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zu einer religionspädagogischen Urteils- und Handlungskompetenz. Das bedeutet: Sie sind in der Lage, zentrale Problem- und Aufgabenfelder gegenwärtiger Religionspädagogik zu benennen, verschiedene Dimensionen und Lernorte der wissenschaftlicher Religionspädagogik zu unterscheiden, die wichtigsten religionspädagogischen Konzeptionen und Theoriemodelle und die geschichtliche Entwicklung des Religionsunterrichts zu erläutern, religionspädagogisch relevante Situationen im Schulalltag zu beschreiben, die Berufsrolle von Religionslehrer*innen im Spannungsfeld von Schule, Kirche und Gesellschaft und im Kontext der eigenen Individuation und Sozialisation zu reflektieren, aktuelle Lehrpläne und Religionsbücher im Blick auf das Berufsverständnis und das Anforderungsprofil zu interpretieren, Vorstellungen und Interessen, welche Schüler*innen und Lehrer*innen in Bezug auf das Fach Religion haben, zu skizzieren, die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen mit Hilfe religionssoziologischer und -psychologischer Methoden und Theorien zu analysieren und anhand theologischer Kriterien zu deuten.					

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 62758	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67337	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67338	<b>Präsentation mit Kolloquium</b>	20 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

TEV5-RP2	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften	Gewicht der Note <b>10</b>	Workload <b>10 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden gewinnen einen fundierten Überblick über Grundfragen, Themenfelder, Lernorte, Dimensionen und Methoden einer wissenschaftlichen Religionspädagogik evangelischer Provenienz. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zu einer religionspädagogischen Urteils- und Handlungskompetenz. Das bedeutet: Sie sind in der Lage, zentrale Problem- und Aufgabenfelder gegenwärtiger Religionspädagogik zu benennen, verschiedene Dimensionen und Lernorte der wissenschaftlicher Religionspädagogik zu unterscheiden, die wichtigsten religionspädagogischen Konzeptionen und Theoriemodelle und die geschichtliche Entwicklung des Religionsunterrichts zu erläutern, religionspädagogisch relevante Situationen im Schulalltag zu beschreiben, die Berufsrolle von Religionslehrer*innen im Spannungsfeld von Schule, Kirche und Gesellschaft und im Kontext der eigenen Individuation und Sozialisation zu reflektieren, aktuelle Lehrpläne und Religionsbücher im Blick auf das Berufsverständnis und das Anforderungsprofil zu interpretieren, Vorstellungen und Interessen, welche Schüler*innen und Lehrer*innen in Bezug auf das Fach Religion haben, zu skizzieren, die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen mit Hilfe religionssoziologischer und -psychologischer Methoden und Theorien zu analysieren und anhand theologischer Kriterien zu deuten.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 67384	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67385	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67386	<b>Präsentation mit Kolloquium</b>	20 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

TEV4-SYS1	Systematische Theologie	Gewicht der Note <b>10</b>	Workload <b>10 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden erkennen, wie der christliche Glaube unter den Bedingungen modernen Wahrheitsbewusstseins theologische und praktische Orientierung ermöglicht. Sie lernen es, historisch tradierte Vorstellungskomplexe in methodisch reflektierter Weise auf ihre Plausibilität und Gültigkeit hin zu prüfen. Dabei werden insbesondere dogmatische, neuere theologiegeschichtliche, ethische und religionsphilosophische Aspekte entfaltet und kritisch aufeinander bezogen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Systematischen Theologie und neueren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47704	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67336	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

TEV4-SYS3	Systematische Theologie	Gewicht der Note <b>8</b>	Workload <b>8 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden erkennen, wie der christliche Glaube unter den Bedingungen modernen Wahrheitsbewusstseins theologische und praktische Orientierung ermöglicht. Sie lernen es, historisch tradierte Vorstellungskomplexe in methodisch reflektierter Weise auf ihre Plausibilität und Gültigkeit hin zu prüfen. Dabei werden insbesondere dogmatische, neuere theologiegeschichtliche, ethische und religionsphilosophische Aspekte entfaltet und kritisch aufeinander bezogen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Systematischen Theologie und neueren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47723	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67345	<b>Elektronische Prüfung</b>	90 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

<b>TEV4-SYS2</b>	<b>Systematische Theologie mit Vertiefung</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>15</b>	<b>Workload</b> <b>15 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden erkennen, wie der christliche Glaube unter den Bedingungen modernen Wahrheitsbewusstseins theologische und praktische Orientierung ermöglicht. Sie lernen es, historisch tradierte Vorstellungskomplexe in methodisch reflektierter Weise auf ihre Plausibilität und Gültigkeit hin zu prüfen. Dabei werden insbesondere dogmatische, neuere theologiegeschichtliche, ethische und religionsphilosophische Aspekte entfaltet und kritisch aufeinander bezogen. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zur Systematischen Theologie und zur neueren Theologiegeschichte zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.			
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b> <b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten			
Modulabschlussprüfung ID: 47752	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt    5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 3			

<b>TEV4-SYS4</b>	<b>Systematische Theologie mit Vertiefung</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>12</b>	<b>Workload</b> <b>12 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden erkennen, wie der christliche Glaube unter den Bedingungen modernen Wahrheitsbewusstseins theologische und praktische Orientierung ermöglicht. Sie lernen es, historisch tradierte Vorstellungskomplexe in methodisch reflektierter Weise auf ihre Plausibilität und Gültigkeit hin zu prüfen. Dabei werden insbesondere dogmatische, neuere theologiegeschichtliche, ethische und religionsphilosophische Aspekte entfaltet und kritisch aufeinander bezogen. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zur Systematischen Theologie und zur neueren Theologiegeschichte zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.			
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b> <b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten			
Modulabschlussprüfung ID: 47696	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt    5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2			

## Legende

LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung